



AUERSBERG *Bote*

Bürgerblatt mit amtlichen Informationen

Nr. 14 • 33. Jahrgang • 12.07.2024

Stadt Eibenstock mit ihren Ortsteilen

Blauenthal, Carlsfeld, Neidhardtsthal,

Oberwildenthal, Sosa, Weitersglas-

hütte, Wildenthal und Wolfsgrün

DAS MOVIEQUIDI-FILMFESTIVAL IST ERFOLGREICH IN DIE NEUE SAISON GESTARTET

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr gibt es auch in diesem Jahr wieder das beliebte Open-Air-Kino des Vereins „Wander- und Erlebniskino e.V.“ an ungewöhnlichen Spielstätten.

Den Anfang machten in der vergangenen Woche die Vorführungen in der Reithalle und im Kräutergarten Miriquidi, jeweils begleitet von einem Rahmenprogramm der Vereine.

Trotz der pessimistischen Wetterprognosen hielt der Himmel seine Schleusen am 28. und 29. Juni geschlossen. Für die ersten Kinovorführungen beim Reit- und Sporthotel wäre Regen nicht so tragisch gewesen, weil der große LED-Trailer in die große Reithalle passt. Trotzdem war es natürlich für die vielen großen und kleinen Besucher viel schöner, auch draußen mit den Quads zu fahren oder die Pferde auf der Weide zu besuchen. Der Reit- und Fahrverein Eibenstock sorgte außerdem fürs leibliche Wohl mit Popcorn und Grillgut.

Los ging es am Nachmittag mit dem Kinderfilm „Latte Igel und der magische Wasserstein“, dem über 100 große und kleine Besucher gebannt folgten. Danach gab es das Highlight für alle Pferdefans „Ostwind 5 – der große Orkan“, begleitet von echten Pferden und der Kamera des MDR-Sachsenspiegels. Abends brach dann Tom Cruise zur „Mission Impossible“ auf. Insgesamt kamen an dem Tag rund 400 Kino- und Pferdefans in die Reithalle.

Gleich am Folgetag machte das Filmfestival Station im Kräutergarten Miriquidi. Auch hier war das Kino letztes Jahr bereits zu Gast, allerdings damals unter erschwerten Bedingungen im Regen.



Diesmal blieben das vom Wetterbericht angekündigte Gewitter fern und die Besucher erlebten die Filme bei warmem Sommerwetter im Grünen. Der Verein „Wiesenreich Miriquidi“ hatte sich die Filme „Ronja Räubertochter“ nach dem bekannten Kinderbuch von Astrid Lindgren und den Film „Soultribe“ ausgesucht. Der Dokumentarfilm erzählt die wahren Lebensgeschichten von drei Familien, die als Künstler, Visionäre und Unternehmer selbstbestimmt leben und arbeiten wollen, dabei aber auch mit Rückschlägen, finanziellen Schwierigkeiten und familiären Krisen zu kämpfen haben. Dabei scheitern sie mit einigen Projekten und erleben auch den Druck und den Verlust der Arbeits- und Lebensbalance, als der berufliche Erfolg kommt. Wieder zu sich selbst und zu den Lebensträumen zu finden ist die Botschaft des Filmes. Die Auswahl dieses Films war nicht zufällig, denn einem der drei Protagonisten hat Kerstin Schreier vom Kunsthof und Kräutergarten „Miriquidi“ eine besondere Beziehung. Der Musiker und Rapper Patrick

„Seom“ Kammerer, der für den Film „Soultribe“ auch mehrere Lieder und den Titelsong beigesteuert hat, war bereits mehrmals im Kunsthof mit seiner Musik zu Gast. Auch wenn hier eher ein kleinerer Rahmen mit weniger Action geboten wurde, so hatten alle Besucher eine gute Zeit in der grünen Oase bei Softeis, Kräuterlimonade und „Chili sin Carne“.

Nach rund zwei Wochen Pause, in denen es sich ordentlich ausregnen kann, geht das Moviequidi in die nächste Runde mit drei Veranstaltungen. Am 12.7. gibt es Filme und Tanz vor dem Kulturzentrum mit der Dance Factory, am 13.7. ist Moviequidi erstmals in der Waldidylle Carlsfelds am Teichhäusel zu Gast, am 18.7. geht es dann hoch hinaus auf den Auersberg.

Die Redaktion

Fotos: Uwe Zenker, Jens Baumgärtel



Eibenstock



Blauenthal



Carlsfeld



Sosa



Wildenthal



■ Sprechzeiten

Stadtverwaltung Eibenstock

Rathaus, Rathausplatz 1
Telefon: 037752 57-0

■ Bürgermeister

Nur nach Terminvereinbarung
Sekretariat Telefon: 037752 57-112
E-Mail: rita.misof@eibenstock.de

■ Bauamt, Kämmerei und Sekretariat

Montag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 14 Uhr
Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr

■ Haupt- und Standesamt, Bürgerbüro (Zi. 17) Stadtkasse und Steuern

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung

Bürgerbüro

zusätzlich jeden 2. Samstag im Monat
8 bis 12 Uhr

■ Fundbüro Ordnungsamt Zi. 17

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

■ Tourist-Service-Center Eibenstock

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Tel. 037752 2244
Montag 10 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Dienstag bis Freitag 10 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Samstag 10 bis 12 Uhr

Sosa

■ Bürgerbüro

Gemeindeamt, Hauptstraße 28
Telefon: 037752 8121
Dienstag 9 bis 12 Uhr
Donnerstag 14 bis 18 Uhr

■ Ortsvorsteher

Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Carlsfeld

■ Touristinformation Carlsfeld

Carlsfelder Hauptstraße 58
Telefon 037752 2000 oder 2244
Freitag 8 bis 12 Uhr

Sonstige

■ Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung Bund

Antragsaufnahme – Kontenklärung – Formulare
Rainer Hillebrandt, Prof.-Dr.-Diekmann-Str. 40,
08280 Aue, Tel. 0171 1418475
Oliver Stegner, 08304 Schönheide,
Tel. 0172 5847827

■ Ortschronistin Frau Teubner

chronik@eibenstock.de oder
Telefon: 037752 606027

Brief aus dem Rathaus

■ Radwegeinfrastruktur wird weiter verbessert

Der Zweckverband „Muldenradweg“ hat auf seiner letzten Sitzung am 17.06.2024 über weitere Vergaben befunden. Im Fokus steht dabei der Bauabschnitt 2 des Verbandsgebietes von Wolfgrün nach Schönheide. Nachdem bereits im vergangenen Jahr der Abschnitt parallel zur B 283 vom Gerstenbergweg bis zum Windischweg übergeben wurde, konnten auf den talseitigen Abschnitten zwischen Wolfgrün und Neidhardtsthal erst in diesem Jahr die großen Fortschritte erzielt werden. Mittlerweile sind die beiden Teilobjekte Unterführung unter der B 283 in Wolfgrün und der Abschnitt an der Kreisstraße K 9107 von der zentralen Kläranlage Wolfgrün bis hinter das Verwaltungsgebäude der Landestalsperrenverwaltung fertiggestellt worden. Insbesondere die Unterführung in Wolfgrün musste ja teilweise unter Vollsperrung und zum großen Teil unter halbseitiger Sperrung errichtet werden. Das aufwendige Bauwerk ermöglicht nun die konfliktfreie Querung der B 283 an einer sehr unübersichtlichen Stelle. Zu diesem Teilobjekt gehörte auch der Radwegeabschnitt bis zur Eisenbahnbrücke am ehemaligen Bahnhof Wolfgrün. Dort endet nunmehr der Radweg aus Aue. Der Abschnitt von dieser Eisenbahnbrücke bis zur zentralen Kläranlage Wolfgrün ist beauftragt und wird bis zum Herbst fertiggestellt. Ebenfalls beauftragt wurde das Teilobjekt von der Landestalsperrenverwaltung bis zur Querung der Zwickauer Mulde. Hier hat die Baufirma in den vergangenen Wochen bereits

intensiv an der Profilierung der Strecke gearbeitet. Die Entwässerungsanlagen und die Borde sind bereits fertiggestellt. Die Muldenquerung unterhalb der Staumauer ist jedoch nicht nur durch den Radwegbau umgestaltet worden. Der Staatsbetrieb Sachsenforst errichtet hier einen Nasslagerplatz, für den ja ebenfalls eine Zufahrt geschaffen werden muss. Vor zwei Jahren haben der Zweckverband „Muldenradweg“, der Staatsbetrieb Sachsenforst und die Landestalsperrenverwaltung hierzu eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen, die nun Schritt für Schritt in die Tat umgesetzt wird. In der oben genannten Verbandsversammlung wurde nun auch die Brücke über die Zwickauer Mulde unterhalb der Staumauer vergeben. Die Vergabesumme beträgt rund 290.000 EUR. Die Brücke ersetzt die ehemalige Fußgänger- bzw. Wanderbrücke, die in den 90er-Jahren durch die Landestalsperrenverwaltung errichtet und nach Baufälligkeit zurückgebaut wurde. Die neue Brücke wird eine Metallkonstruktion sein, die darauf abstellt, für einen langen Zeitraum relativ wartungsfrei zu funktionieren. Die Bauarbeiten hierzu werden im Herbst beginnen. Für die Errichtung der Brücke werden die alten Widerlager der ehemaligen Holzbrücke teilweise mit genutzt. Auf der anderen Seite der Zwickauer Mulde, quasi auf dem Gemarkungsgebiet des Ortsteils Hundshübel, erfolgt ebenfalls die Fortsetzung des Radwegebaus. Dieser ist Bestandteil des letzten Abschnitts bis zur Kunststraße, die



Auch Denise Herrmann-Wick nutzt den Radweg gern als Trainingsstrecke. (Bild: Instagram)

Brief aus dem Rathaus

ja dann den Weg weiter über die Staumauer und den Gerstenberg zur Anbindung an die B 283 führt. Für diesen Abschnitt wird eine alte Rückeschneise genutzt, die mittlerweile von der Baufirma bereits aufgearbeitet wird. Die Anbindung an die Kunststraße erfolgt parallel zur K 9107. Auch hier gehen die Bauarbeiten zügig voran, sodass auch bis Ende des Jahres mit einer Fertigstellung zu rechnen ist. Die letzten beiden noch nicht vergebenen Teilobjekte sind die bereits erwähnte ehemalige Eisenbahnbrücke in Wolfsgrün und das Stützmauerbauwerk einschließlich Radwegabschnitt am Stauwärterfelsen unterhalb der Staumauer der Talsperre. Die entsprechenden Ausschreibungen hierzu werden gegenwärtig

vorbereitet und sollen zeitnah noch bis zum Herbst durchgeführt werden. Der Bau dieser beiden Teilobjekte wird dann im Frühjahr 2025 beginnen. Im Moment wird im Zweckverband davon ausgegangen, den kompletten talseitigen Abschnitt Mitte 2025 an die Öffentlichkeit übergeben zu können. Ein wesentlich größeres Problem stellt die Querung des Rehmerbachdamms dar, wo gegenwärtig immer noch Abstimmungsverhandlungen mit den Waldeigentümern, der Landestalsperrenverwaltung und dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr durchgeführt werden. Es konnte sich bisher noch nicht auf eine Vorzugstrasse verständigt werden, da sich die Abwägung der Argumente als sehr komplex er

weist. Eines steht jetzt schon fest, es wird keine einfache Lösung geben. Auch muss noch geklärt werden, wie dieser Abschnitt, der vom Windischweg zum Ehrenmal am Konradsheider Weg führt, finanziert wird. Im Moment muss davon ausgegangen werden, dass dieser Abschnitt frühestens 2026 errichtet werden kann, da ein vollständiges Planfeststellungsverfahren erforderlich ist. Dennoch kann der Zweckverband mit der Entwicklung in den letzten 1,5 Jahren sehr zufrieden sein. Der Radweg wird jetzt schon von Jahr zu Jahr immer besser genutzt.

Uwe Staab
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Eibenstock | Erzgebirgskreis | Wahlkreis 13, Erzgebirge 2

■ Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2024

- I

Am 1. September 2024 findet die Wahl zum Sächsischen Landtag statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Wahl zum Sächsischen Landtag hat.
- II

Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Stadt Eibenstock wird in der Zeit **vom 12. August bis 16. August 2024** während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten

Montag	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 14:00 Uhr
Dienstag	9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 12:00 Uhr

in der **Stadtverwaltung Eibenstock, Rathausplatz 1, Zimmer 17, 08309 Eibenstock** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten zu überprüfen. Will ein Wahlberechtigter die Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen, muss er Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Während der Einsichtsfrist ist das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte gegen Erstattung der Sachkosten zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner Personen steht. Die Auszüge dürfen nur zu diesem Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt Eibenstock bedient werden darf.
- III

Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit der Einsichtnahme, bis spätestens **zum 16. August 2024, 12:00 Uhr**, bei der **Stadtverwaltung Eibenstock, Rathausplatz 1, Zimmer 17, 08309 Eibenstock**, Einspruch einlegen. Der Einspruch bzw. Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt bzw. gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer bzw. Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
- IV

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **11. August 2024** eine **Wahlbenachrichtigung** (Wahlbrief).

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- V

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **13, Erzgebirge 2**,

 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.
- VI

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

 1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antrags-

Ämtliche Bekanntmachungen

frist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis 11.08.2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 Landeswahlordnung (bis 16.08.2024) versäumt hat,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 Landeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten **bis zum 30. August 2024, 16:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Eibenstock, Rathausplatz 1, Zimmer 17, 08309 Eibenstock** schriftlich oder mündlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder Telegramm, Fernschreiben, E-Mail oder sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind Familienname(n), Vorname(n), die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum anzugeben. Die Mitteilung der Wählerverzeichnisnummer (siehe Wahlbenachrichtigung) erleichtert die Arbeit.

Nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte können den Antrag noch bis **zum Wahltag, 15:00 Uhr**, stellen. Das Gleiche gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein **nicht zugegangen** ist, kann ihm bis zum **Tag vor der Wahl, 31. August 2024, 12:00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Wahlschein für eine andere Person beantragt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

VII

Zusammen mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen ämtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen ämtlichen **grünen** Stimmzettelmuschlag,
- einen ämtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben** Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein oder die Wahlscheine und die Briefwahlunterlagen ab, wird ihm Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein(e) und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn dieser sich ausweisen kann und die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweist. Die bevollmächtigte Person kann dabei nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten; dies hat sie vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel in dem Stimmzettelmuschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die

auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 16:00 Uhr** eingeht. Sie können dort auch abgegeben werden. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Wer durch Briefwahl wählt

- kennzeichnet persönlich den Stimmzettel,
- legt ihn in den ämtlichen grünen Stimmzettelmuschlag verschließt diesen,
- unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Ortes und Tages,
- steckt den verschlossenen Stimmzettelmuschlag und den Wahlschein in den ämtlichen gelben Wahlbriefumschlag und
- sendet den Wahlbrief an die aufgedruckte Adresse.

Bedient sich der Wähler einer Hilfsperson, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen des Wählers gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Nähere Hinweise zur Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Im Bereich der Deutschen Post AG erfolgt an den Wahlsonntagen keine Zustellung von Wahlbriefen.

VIII

Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 Sächsisches Wahlgesetz, §§ 22 bis 24 Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behörd-

Amtliche Bekanntmachungen

- lichen Datenschutzbeauftragten sind: Sascha Goll, Bechtle GmbH & Co. KG, IT Systemhaus Chemnitz, Neefestraße 78, 09119 Chemnitz.
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz).
5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)

- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
- Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 Landeswahlordnung.
7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische(r) Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Eibenstock, 12. Juli 2024


Uwe Staab
Bürgermeister



■

Einladung zum Bürgerdialog für mehr Barrierefreiheit und inklusive Teilhabe

Die Stadt Eibenstock möchte mehr für Barrierefreiheit und inklusive Teilhabe tun. Dazu sind wir auf die Mithilfe von behinderten Bürgerinnen und Bürgern angewiesen. Wo geht es für Rollstuhlfahrer nicht weiter? Wo sind bei uns die „blinden Flecken“ für Sehbehinderte?

Wie können wir Hindernisse abbauen und Einschränkungen überwinden?

Gern möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und zumindest teilweise Abhilfe schaffen, wo es möglich ist. Wir laden Sie deshalb herzlich zu einem Bürgerdialog mit Vertretern der Stadtverwaltung und der Diakonie ein.

Termin: 14.08.2024 um 18:00 Uhr
Ort: Vereinshaus Eibenstock (Frauen-und Mädchentreff), Karlsbader Str. 14

Alle sind herzlich willkommen, auf Wunsch wird ein Fahrdienst organisiert. Bitte melden Sie sich unter 037752-57-131.

" Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes."

SACHSEN



ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Eibenstock



... dafür möchten wir am Freitag, den **23.8.2024** auf dem Sportplatz Eibenstock einen Spendenlauf der Schülerinnen und Schüler unserer Schule durchführen.

Dieser Tag soll zu einem besonderen Erlebnis für die Schulgemeinschaft werden und das „Wir-Gefühl“ als auch die Fitness stärken. Jedes Kind kann seinen Teil dazu beitragen, indem es pro gelaufene 400 m-Runde auf dem Sportplatz einen Obolus erhält. Je mehr Runden – umso höher der Betrag, der zum Schluss den Klassen für gemeinsame Unternehmungen zur Verfügung steht.

Außerdem geht ein Teil des Erlöses an das Projekt „Weihnachtssterne für Eibenstock und Ortsteile“.

Achtet auf die Spendenboxen der Oberschule oder nutzt das Spendenkonto der Bürgerstiftung „Zu Hause am Auerberg“:
IBAN: DE62 8705 4000 0725 0514 50
BIC: WELADED15TB

(Bei Überweisung unbedingt im Verwendungszweck „Spendenlauf“ eintragen und wer eine Quittung benötigt, die Anschrift des Spenders und ebenfalls „Spendenlauf“.)

Ansprechpartner:
Bürgerstiftung „Zu Hause Am Auerberg“,
Wolf-Dietrich Schreier, Tel. 0172 8699412
und Elternsprecherin Katrin Wagner,
Tel. 0174 2098146



Vielen Dank! Wir freuen uns über Ihre Unterstützung.

„Glück auf!“-Oberschule Eibenstock



Eibenstock

■ Material und Ausstellungsstücke für geschichtliche Aufarbeitung zum Clara Angermann-Jahr 2025 gesucht

Liebe Eibenstocker!

Wer hat historische Fotos, Dokumente oder Produkte aus der Stickereigeschichte im Familienbesitz oder wohnt in einem Gebäude, wo früher eine Stickerei-Fabrikation war bzw. hat darüber noch Nachweise? Vielleicht haben Sie aber auch selbst historische Nachforschung betrieben und Material zusammengetragen.

Ganz gleich, was Sie noch haben, kontaktieren Sie uns. Helfen Sie uns, mit Ihrem Wissen und Sammlungsmaterial die Geschichte der Stickerei in Eibenstock aufzubereiten und unsere Ausstellung zu gestalten.

Sie erreichen uns:

- Telefonisch 037752 2141
- E-Mail: info@schatzhaus-erzgebirge.de
- Persönlich zu den Öffnungszeiten des Museums

Wir danken für Ihr Interesse und freuen uns auf Ihre hoffentlich rege Mithilfe!

Schatzhaus Erzgebirge
Antina Richter



■ Bitte beachten

Im Zeitraum vom 26.6. bis 26.7. 2024 werden aufgrund der Bau-maßnahmen am Adlerfelsen mehrere Einzelsprengungen von einer Bohr- und Sprengfirma durchgeführt. Sollten Sie also einen lauten Knall hören, besteht **kein** Grund zur Panik oder zur Kontaktaufnahme mit Polizei oder Feuerwehr.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

■ Zukunftsweisende Projekte und nachhaltige Tourismusedwicklung im Fokus

Der Bürgermeister der Stadt Eibenstock, Uwe Staab, lud für 17. Juni 2024 die Touristiker und Gastronomen der Region zu einem informativen Jahrestreffen ins Eibenstocker Rathaus ein. Ziel des Treffens war es, über aktuelle und bevorstehende Projekte zu sprechen, die die Attraktivität der Stadt und ihrer Umgebung weiter steigern sollen. Die Beratung war zugleich die Monatsberatung der Arbeitsgruppe Tourismus des Gewerbe- und Tourismusvereins. Bürgermeister Staab eröffnete die Sitzung. Das Tourist-Service-Center der Stadt Eibenstock informierte zunächst über die aktuellen Zahlen und Daten. Danach wurden innovative Konzepte vorgestellt, wie den PreCheckIn bei Übernachtungspartnern, der den Gästen eine noch bequemere Anreise ermöglichen soll. Auch die Weiterentwicklung des touristischen Marketingkonzepts der Stadt wurde intensiv diskutiert, um die Bekanntheit und Attraktivität Eibenstocks weiter zu steigern.

Ein weiterer wichtiger Punkt der Tagesordnung war die Bürgerstiftung am Auersberg. Diese informierte über die Möglichkeit, durch Stiftungsgelder den Stadtkern zu verschönern und attraktiver zu gestalten. Silke Dickescheid, Vorstandsmitglied der Stiftung, betonte: „In den kommenden Monaten werden wir eine Informationstour durchführen, um die Bürger über Beteiligungs- und Spendenmöglichkeiten zu informieren. Gemeinsam mit ortsansässigen Firmen und Privatpersonen möchten wir Eibenstock für die Bürger und touristisch für die Gäste attraktiver machen.“ Anschließend informierte der Bürgermeister mit einer Präsentation über aktuelle Bauprojekte. Besonders hervorgehoben wurde die Erweiterung der Badelandschaft der Badegärten Eibenstock, deren Fertigstellung für 2025 geplant ist. Diese Erweiterung soll die Badegärten zu einem noch attraktiveren Ziel für Besucher aus Nah und Fern machen. Ebenso beeindruckend ist die Weiterentwicklung von Wurzelrudis Erlebniswelt, die ihre Ganzjahresanlage um ein weiteres touristisches Highlight bereichert. Ein weiteres bedeutendes Projekt ist der kontinuierliche Ausbau des Mulderadweges, insbesondere um die Talsperre Eibenstock.

„Einen inspirierenden Gastbeitrag lieferte Anton Aschbacher, ein Unternehmer aus Österreich, der über das Projekt „Klimaberg Katschberg“ in Österreich sprach. Er erläuterte die Möglichkeiten, wie eine touristische Region klima- und umweltfreundlich sowie nachhaltig Tourismus betreiben kann. Besonders interessant waren seine Ausführungen über die Vielzahl an praktisch umsetzbaren Kleinprojekten, um durch umweltfreundlichen Tourismus Gäste zu generieren und zu begeistern. Das Jahrestreffen bot den Teilnehmern eine wertvolle Plattform zum Austausch und zur Vernetzung. Es wurde deutlich, dass die Stadt Eibenstock aktiv daran arbeitet, die touristische Infrastruktur zu verbessern und nachhaltige Konzepte zu implementieren. Die vorgestellten Projekte und Initiativen versprechen eine positive Entwicklung der Region und eine weitere Steigerung ihrer Attraktivität für Besucher und Einheimische.

Die Redaktion

Moviequidi
„BACK TO THE ROOTS“ - DAS FILMFESTIVAL

12 JULI FREITAG | **KULTURZENTRUM EIBENSTOCK**
Otto-Findsen-Straße 1 | 08309 Eibenstock

15 UHR

19 UHR

Rahmenprogramm inkl. Catering:

- > „Dance Factory“: Eine Tanzshow durch die magische Welt der Filme
- > Workshop mit dem Thema Fitness und Tanz

Scan me

„Moviequidi - Back to the roots - Das Filmfestival“ ist ein Projekt des Wander- & Erlebniskino e.V.

Das Filmfestival steht für jedes Engagement, demokratischen Austausch, Vielfalt und Teilhabe an der Kultur. Damit wollen wir die Chancen der Kultur für alle Menschen fördern und die Vielfalt unserer demokratischen Gesellschaft, Experimente, Kreativität und Ambitionen fördern. (www.moviequidi.de)

Gesetzliche Förderung durch das Ministerium für Kultur und Medien (Bund und Länder) sowie das Land Sachsen-Anhalt.

www.moviequidi.de

Eibenstock

■ Unner 2. EIMSTOCKER MUND-ART-TRAFFN



...un die alle warn, wie of ne Bild ze sah, dorbei: dor Hundshübler Moritz, de Denise mit ihrn Yves, dor Robert mit sein Gung, dor Frank Schubert aus Thum, dor Steffen Kindt, dor Matthias Fritzsche aus Zwickel, de Katrin Hütt vu Stitzngrie, dor Thomas Seidel vu Carlsfeld, Iech dor Schmidt, un dor Florian Stölzel aus Griehaa-Beierfeld!

Nu des kaa ewos warn, dacht iech bei dor Vübereitng: schlappe 19 ham siech zen Aafang gemald! Do hatt iech schu eweng Koppwehding. Aber de Eimstocker hams net esu eilich, siech ze maldn oder kumme halt spontan dorzu! Des is for de Planerei mit de Plätz un dor Asseerei fei net esu aafach. Die siech noch nie mit suner Sach befasst ham, die kenne des gar net vorstieh, die müßtn des emol salberst durchstieh müßn!

Am Maantich zevier hob iech noch emol Hektik gemacht, Fleier vortaalt un de Denis hatts im Sochl-Medija gelei noch neigestellt – dann wurms mit emol genuch un se muß schnell „Ausvorkaaf“ drierber schreiben!

Allermacht, war des ne Aufreeching! Aber des allis hat siech total gelohnt: Alle ham unner Traffn gelobt, alle warn zefriedn un iech natierlich dann aa! Die schenn Gedichter un Liedler warn aafach wunnerschie aazehern.

Dor musikalische Auftakt war natierlich unner Eimstocker Marsch – gemeinsam vu alln Musikantn gespielt, alln vora dor Thomas un dor Florian mit sein schenn Zitherspiel.

Dor klaane Moritz mit seine 8 Gahr war is erschte mol mit sein „Bie iech net e schiener Rußbuttnbub“ dorbei un hats gelei ganz schie gemacht. Nu un unner Yves tat ne sehr gut mit sein Bandoneon begleitn. Sei Gedicht dornooch – geschriebe vun Zwickel Matthias – hat ar aa wunnerschie vüretrogn. Gespielt hat dor Yves dann noch e paar Liedle mit ne Robert un sein Gung.

Dor Zwickel-Matthias hat zwischndurch in altbewährter Weis seine lustign Gedichtle zen Bestn gabn. Dar hat dodorvu su in Haufn, des ar in ganzn Obnd un noch de ganze Nacht dorzähl kennt! Dann ham mir – de Denise un Iech – uns in Steffen Kindt nooch vorne gehult. Do is eweng ieber unnnere Mundart diskutiert wurm un vor alln, wie unnerer Kinner do mit eibzugn warn kenne. Dor Steffn un de Denise gabn siech alle Müh dodorfier, allis in Ehrnamt vorstieht siech, weil mir ja kaane Fördering vu Drasdn kricht ham. Hoffentlich findn siech noch e paar meh Kinner, die do mit machn. Suviel wie bei unnerer Annelies Wasmund aafang dor 90 Gahr werns nu bestimmt net, die Zeitn sei vorbei, denk iech.

Als suzesogn Sonnergast kam dor Schubert, Frank dann dra.

Dar hat schiene eichne Liedle zen bestn gabn un aa su hat dar lustichs Zeich dorzählt, des allis ringsrim nār esu gelacht hat. Den wern mir uns ganz bestimmt wieder mol zu nern Hutznobnd eilodn!

Als Gast aus Stitzngrie hat de Katrin Hütt 2 schiene Gedichtle aus ihrn Büchern vür- getrogn – die gibt's vorne in dor Regine ze kaafn, also net de Katrin – naa, nār ihre Bücher!

Weil mir ja aa e paar Einahme for alle Ukostn brauchn, is dor Hubert als Wurzelrudi ringsrim gange un hat ganz gut eigesammelt, werns aa zen Schluss net ganz for alle Ausgobn gereicht hat.

Allis in alln wars e gelungnis Mund-Art-Traffn, su wie mir uns des viergestellt ham. Des sollt in de nächstn Gahrn ubedingt fortgefehrt wern – nār – is müßt siech emol e annerer dorvier spanne, im des Ganze auszedenkn, ze organisirn un allis ze bedenkn, wos dorzu gehert: Absprogn mit de Mitwirkndn, mit dor Lokalität, Kostenplaning, is Programm dorstelln, paar Blume bedorgn un, un, un!

Vielleicht find siech wirklich mol aaner...

Bis dohie - eier Schmidt

■ Pferdekutschfahrt für die Kleinsten im Spatzenhaus

Als ein besonderes Dankeschön für die schöne Krippenzeit organisierte uns Familie Wassermann eine Fahrt mit der Pferdekutsche.

Am 24.06. war es dann endlich soweit. Mit Sonnenschein und guter Laune, warteten wir aufgeregt 8.30 Uhr vorm Spatzenhaus auf unsere Pferdekutsche.

Auf unserer Runde um den Gerstenberg gab es viel zu entdecken.

An der Wanderhütte erwartete uns ein liebevoll angerichtetes und üppiges Frühstück. Alle langten ordentlich zu.

Frisch gestärkt ging es dann zurück ins Spatzenhaus.

Es war ein wunderschöner Vormittag und alle waren begeistert.

Hiermit möchten wir uns nochmals recht herzlich bei Familie Wassermann bedanken, dass sie uns diesen wundervollen Tag ermöglicht haben.

Conny, Julia und die Kinder der Krippengruppe



Eibenstock

Neuigkeiten aus der Diakoniestation

Terminankündigungen:

- Seniorennachmittage im Vereinshaus Eibenstock, Karlsbader Straße 14
Ab dem 24.07. laden wir 14-tägig mittwochs ab 14:30 Uhr zu Seniorennachmittagen bei Kaffee und Kuchen in das Vereinshaus ein. Anmeldungen unter 037755/55171 sind möglich. Gerne holt Sie unser Fahrdienst von zu Hause ab und bringt Sie zurück nach Hause.
- 25 Jahre Betreutes Wohnen für Senioren am Fuchsstein Schönheide – Jubiläumsfeier mit Livemusik, Kaffee und Kuchen sowie Leckereien vom Grill am 21.08.2024 ab 14:30 Uhr

Ankommen und Wohlfühlen – Lernen Sie unsere Tagespflege „Carlschhof“ in Schönheide kennen!

Im weithin bekannten „Carlschhof“, der auf eine über 170-jährige Geschichte, unter anderem als Gasthof, Tanzlokal und Landhotel zurückblicken kann, findet seit der Eröffnung am 04.09.2023 eine Tagespflege für Senioren ihren Platz. Ruhig gelegen im Ortsteil Schönheiderhammer, am Rande der Gemeinde Schönheide, aber dennoch mit einer guten Anbindung an das Verkehrsnetz, bietet die Tagespflege 12 Plätze für Tagesgäste an.



Unser Team, bestehend aus Pflegefachkräften und Präsenzkraften, kümmert sich von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr um unsere Tagesgäste. Vielfältige Betreuungsangebote, wie gemeinsames Kochen, Gymnastik, Gedächtnistraining und Spaziergänge helfen, die Selbstständigkeit und die kognitiven Fähigkeiten der Tagesgäste zu erhalten und zu fördern. Auch Andachten, Gottesdienste und verschiedene jahreszeitliche Feste finden in der Einrichtung statt. Neben einer Küche, zwei Betreuungsräumen und einem Pflegebad mit Dusche steht unseren Gästen zudem ein Ruheraum mit gemütlichen Pflegesesseln sowie ein Ruheraum mit einem Pflegebett und ein Garten mit einer gemütlichen Sitzecke zur Verfügung. Neben den Angeboten zur Tagesstrukturierung gehören auch Leistungen der medizinischen Behandlungspflege sowie die Unterstützung in den Bereichen Mobilität, Ernährung und Körperpflege zu unseren Leistungen. Unser Verpflegungsangebot beinhaltet das Frühstück, das Mittagessen sowie Kaffee und Gebäck am Nachmittag und je nach Bedarf Zwischenmahlzeiten. Verschiedene Heiß- und Kaltgetränke stehen durchgängig zur Verfügung. Der Fahrdienst der Diakoniestation steht für die Fahrt zur Tagespflege und zurück nach Hause zur Verfügung. Sie oder Ihr Angehöriger haben Interesse an einem Besuch unserer Tagespflege. Gerne beraten wir Sie dahingehend und vereinbaren einen Termin für einen Schnuppertag! Kontaktieren Sie uns unter 037755/698760.

Jeanine Seifert, Mitarbeiterin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Smartphone-Kurs für Seniorinnen & Senioren im Vereinshaus Eibenstock, Karlsbader Str. 14a

- am **06.08.2024**, 09:00 bis 13:00 Uhr
- ungezwungene Lernatmosphäre
- kostenlos, begrenzte Teilnehmeranzahl
- auch für Anfänger



Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon: 03774/175 31 60, Montag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Kleine Müllsammler ganz groß!

Aus der Situation heraus entsprang das Projekt „Müll“, als wir beim Spaziergehen überall Unrat entdeckten. Wir beschlossen, etwas dagegen zu unternehmen.

Die kleinen Helfer aus dem Kindergarten Spatzenhaus waren mit Handschuhen und Säcken auf Spielplätzen, Parks und Wanderwegen in Eibenstock unterwegs.

Unter anderem gabelten sie Eisschachteln, Bonbonpapier, Glas und jede Menge Plastikflaschen auf. Das Pfandgeld wurde gesammelt und die Erzieherin der Gruppe holte mit den Kindern davon Eis für alle.



Die Kinder waren voller Motivation in der Projektwoche, möglichst viel Müll in Eibenstock aufzusammeln. Herr Bauer vom Bauhof holte unsere vollen Müllsäcke auf seiner Route mit ab und wir konnten sofort wieder weiter suchen.

Unsere Mülldetektive waren begeisterte Zuhörer, Beobachter und Sammler, denn mit Erschrecken stellten die Kinder fest, dass der Müll und auch Vandalismus in Eibenstock immer mehr zunehmen. Sie lernten, wie wichtig es ist, keinen Müll in die Natur zu werfen, sondern ihn richtig zu entsorgen oder noch besser, ihn zu vermeiden. Sie erfuhren auch, wie Müll die Pflanzen und Tiere schädigt und wie man helfen kann. Außerdem wurde den Mädchen und Jungen gezeigt, wie schön die Natur ist und wieviel Spaß es macht, sie zu erkunden und zu schützen.

Zum Abschluss des Projektes wurde den Kindern eine Urkunde und Süßigkeiten im Rathaus überreicht. „Die Kleinsten werden wieder zu unseren großen Vorbildern für uns alle“ sagt der Bauhofleiter Herr Richter. „Sie lernen spielerisch, dass Abfall nicht in die Landschaft gehört“.

Wir bedanken uns für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit mit dem Bauhof in Eibenstock.

Die Mülldetektive mit den Erzieherinnen des Spatzenhauses



Eibenstock

■ Schulanmeldung 2025/2026



Sehr geehrte Eltern,
alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind von ihren Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch in der für sie zuständigen Grundschule anzumelden.

Anmeldung: **Dienstag, 27.08.2024** 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 28.08.2024 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Folgende Unterlagen sind mitzubringen:

- **Geburtsurkunde** des anzumeldenden Kindes
- **Personalausweis** des/der Erziehungsberechtigten
- **Sorgerechtsnachweis** bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten
- **Vollmacht** bei sorgeberechtigten Eltern, welche nicht im selben Haushalt leben bzw. beide Eltern müssen die Anmeldung unterschreiben
- **Erklärung** zum gemeinsamen Sorgerecht bei nicht verheirateten Eltern

Am Tag der Anmeldung ist die Teilnahme des Kindes nicht erforderlich.
Weitere Auskünfte erteilt die Grundschule Eibenstock, zu erreichen unter der Telefonnummer: 037752/2028.

■ Harter Kampf in den Alpen

Michael Pawlowsky vom ESV 90 startete beim 31. Dreiländergiro, dieser gehört zu den beliebtesten Radmarathons in Europa. Mit Start und Ziel in Nauders/Österreich ging es über 120 Kilometer bei 3000 Höhenmetern über Italien in die Schweiz und wieder zurück nach Österreich. Höhepunkt des Rennens waren die 48 Kehren hinauf zum 2757 Meter hohen Stilfserjoch. Pawlowsky ging mit 1514 Sportlern aus ganz Europa an den Start. Mit einer Zeit von 5:16:20 Stunden belegte er einen sehr guten 224. Platz. Sieger wurde in 3:35:04 Stunden der österreichische Radprofi Rene Pammer. Pawlowsky meinte nach der Strapaze: „Ich bin mit der Zeit und der Platzierung sehr zufrieden. Das lädierte Knie hat gehalten. Die vielen Zuschauer hoch zum Stilfserjoch brachten fast ein „Tour de France Feeling“ – einfach nur herrlich.“ Pawlowsky (Eibenstock)



Stadtmeisterschaften im Skat

ausgerichtet vom Skatclub Stützengrün e.V. am 31.05.2024 in Eibenstock war ein voller Erfolg. 34 Skatspieler aus dem Altkreis Aue, davon 9 Spieler aus Eibenstock und seinen Ortsteilen, nahmen daran teil. Offener Stadtmeister wurde unser Eibenstocker Thomas Groß, der damit auch Stadtmeister wurde, gefolgt vom Zschorlauer Matthias Schuster und dem Auer Michael Pügner. Das nächste größere Event, der



„Erzgebirgspokal“
findet am **29.07.2024 um 18:00 Uhr**
im **„Spartenheim an der Vodelstraße“** in Eibenstock statt.

Ein großer Dank gilt der Stadtverwaltung Eibenstock für die bereitgestellten Preise.

Der Vorstand

Nachruf



Mit großer Trauer müssen wir Abschied nehmen von unserer Vereinslegende



Jürgen Eckert,

der nach schwerer Krankheit von uns gegangen ist. Jürgen war das Herz und die Seele des Eibenstocker BC. Selbst als es ihm gesundheitlich schon schwerfiel, hat er unermüdlich die Küche geschmissen und kein Spiel verpasst. Sein Engagement und seine Hingabe zum Verein waren unermesslich.

Es ist ein Trost zu wissen, dass er noch den Aufstieg in die Kreisliga miterleben durfte – ein Erfolg, zu dem er maßgeblich beigetragen hat. Wir sind ihm unendlich dankbar für alles, was er für den EBC getan hat. Jürgen wird niemals vergessen werden und immer ein Teil unseres Vereins bleiben.

Ruhe in Frieden, Jürgen.

Auf geht's zum
BAMBINI
FUSSBALLTRAINING



Ihr Kind hat Spass am Spielen
und Bewegen mit dem Ball?

**Dann kommt
gerne vorbei!**

Unsere Kleinsten (ab 5 Jahre)
trainieren jeden Dienstag

ab **16:30 Uhr**

auf dem Sportplatz in
Eibenstock.

Gerne könnt Ihr Euch bei Fragen
auch vorab an uns wenden.

Einfach anrufen oder
vorbeikommen.



Übungsleiter:

Nico Klein Tel: 0151/50439817
Eric Liebold Tel: 0173/5968762

Eibenstock

Nordirische Mannschaft zu Gast im Erzgebirge

Es war mit Sicherheit eine der längsten Wartezeiten in der Geschichte des Fußball-Europapokals der Landesmeister. 64 Jahre dauerte es, bis die Partie zwischen dem „SC Wismut Karl-Marx-Stadt“ (heute Erzgebirge Aue) und dem nordirischen Fußballclub Glenavon endlich ausgetragen werden konnte. Grund für die Verzögerung war der Kalte Krieg und abgelehnte Visa im Jahr 1960.



Vergangen Samstag war es endlich soweit und der FCE sowie seine Fans bereiteten der Mannschaft aus Nordirland einen unvergesslichen Empfang, der wohl in beiden Vereinschroniken einen Ehrenplatz erhält.

Anfang der Woche sah es zunächst erst einmal nicht gut aus – die irischen Piloten streiken und der Flug von Dublin nach Berlin wurde gestrichen. Nach bangem Warten und Umdisponieren konnte die nordirische Mannschaft nach Frankfurt fliegen und wurde dort vom Mannschaftsbus des FCE abgeholt und nach Eibenstock gebracht. Hier übernachteten die Fußballer und Betreuer und absolvierten noch ein leichtes Training. Am Samstag wurde der Bus dann von den „Veilchen-Bikern“ nach Aue eskortiert, wo rund 5000 FCE-Fans und eine kleine Handvoll mitgereister Glenavon-Fans gemeinsam ein großes Fußballfest feierten. Der Endstand 5:0 für den FCE schmälerte die gute Laune der Gäste in keinsten Weise. Die anschließende Party fiel leider einem aufziehenden Gewitter zum Opfer. Im kommenden Jahr soll es in Nordirland ein Rückspiel geben. Bis dahin üben die Nordiren fleißig den Bergmannsgruß „Glück Auf“.

Einziger Wermutstropfen dieses herrlichen Events: Von den damaligen Spielern, die 1960 beim SC Karl-Marx-Stadt spielten, lebt leider keiner mehr – Klaus Zink, der letzte verbliebene Spieler, der sich sehr um die Nachholpartie bemüht hatte, ist leider im Februar diesen Jahres im Alter von 88 Jahren verstorben.



Die Redaktion



Sosa



**Festprogramm
111 Jahre
FSV SOSA**

12.07.2024 - 14.07.2024

Freitag

17:30 FSV SOSA - EBC Eibenstock
20:00 Disco mit DJ-Rob

Samstag

9:00 Jugendturnier F/E/D Jugend
13:00 Freizeitturnier Herren
13:30 Kinderfest
20:00 "HEINZ-BAND"
00:00 FEUERWERK

Sonntag

11:00 Köhlermusikanten Sosa
14:00 Jugendturnier B/C Jugend

VVK Stellen ab 28.07

Postfiliale Lotto/Toto Sosa
nah & gut Schmidt Sosa

Extras: Hügfburg, Kinderschinken, Fußball-Dart, Wasserspaß mit der Freiwilligen Feuerwehr Sosa

Zwei Meter sind zu weit?

So richtig Sch... fand eine Bürgerin aus Sosa in der vergangenen Woche die Tatsache, dass für einen Hundehalter in ihrer Nachbarschaft offenbar zwei Meter zu einem Hundekotbehälter mit Tüten schon zu weit sind, um die Hinterlassenschaften des Vierbeiners ordnungsgemäß zu entsorgen. Sie richtete deshalb zu Recht eine Beschwerde ans Ordnungsamt.



In der Polizeiverordnung der Stadt Eibenstock vom 27.09.2018 heißt es dazu (Auszug):

§ 4 Tierhaltung

(1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden.

und weiter:

§ 5 Verunreinigung durch Tiere

(3) Die entgegen Abs. 1 und 2 durch Tiere verursachten Verunreinigungen sind von den jeweiligen Tierführern unverzüglich zu beseitigen. Tierhalter und -führer haben dafür mindestens zwei geeignete Behältnisse (Tüten oder Ähnliches) mitzuführen.

Hinterlassene Kothaufen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet wird. Wir fordern deshalb alle Hundehalter auf, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu beseitigen. Dafür wurden die Behälter aufgestellt!

Das Ordnungsamt

Sosa

■ Eine neue Tür geht auf, wir freuen uns darauf...

Bald beginnt für uns 14 Schulanfänger aus der Kita „Sonneneck“ in Sosa ein neuer Lebensabschnitt. Es dauert nicht mehr lang, dann sind wir richtige Schulkinder. Doch zahlreiche, schöne Erinnerungen an unsere Kindergartenzeit werden uns erhalten bleiben. Von einigen schönen Momenten aus unsere Abschlusszeit möchten wir jetzt berichten. Mit dem Wunsch, einen Pokal zu gewinnen, fuhren wir nach Eibenstock zum Kiddy- Cup. Jeder von uns gab sein Bestes beim Laufen, Hüpfen, Werfen, Die Freude war groß, als wir bei der Siegerehrung den 2. Platz erreichten.



Im Landschulheim Conradswiese erfuhren wir viel Neues über den Wald und die Waldtiere. Zum Abschluss unseres Walderlebnistages erkundeten wir noch den tollen Spielplatz in Conradswiese.



Wir waren bei der FFW Sosa zu Besuch. Dort wurden uns viele Geräte gezeigt und vorgeführt. Die Fahrt mit dem Feuerwehrauto war das absolute Highlight dieses Ausflugs.

Am 14. Juni durften wir im Kindergarten übernachten. Zur Begrüßung gab es Kindersekt und Eis, damit wir anschließend gestärkt zur Schatzsuche gehen konnten. Wieder im Kindergarten angekommen, grillten wir Würstchen und Marshmallows am Feuer. Nach Spielen, Rätseln, Kino und Nachtwanderung endete dieser Tag. Wir waren auch richtig müde geworden und schliefen super schnell ein. Schon am nächsten Morgen wartete die nächste Überraschung auf uns. Jeder hat eine Zuckertüte und sein Portfolio überreicht bekommen.

Jetzt freuen wir uns auf die Schulzeit und sagen: „Bye, Bye Kindergarten!“

DIE VORSCHÜLER DER DIAKONISCHEN KITA „SONNENECK“ SIND: Max Bechstein, Luca Cazaes, Emmily Findeisen, Amelie Hagemeister, Henry Klöppel, Charlotte Kramer, Ella Löffler, Lotta Löttsch, Luna Rieger, Thomas Rödel, Johanna Siegel, Carlo Unger und Samuel Vogel

Liebe Kinder aus allen Ortsteilen von Eibenstock,

vielleicht warst Du ja schon beim letzten Tag der offenen Tür in unserer Schule und hast gesehen, was wir alles Tolles gemacht haben. Auch in diesem Schuljahr wollen wir dich und deine Familie ganz herzlich einladen, uns zum

Tag der offenen Tür

**am 13.08.2024, von 15:00 bis 18:00 Uhr
in der Grundschule Sosa**

zu besuchen.

Wir haben viele Sachen zum Mitmachen, Staunen und Nachdenken zum Thema **Olympische Spiele** vorbereitet.

Du wirst verschiedene Sportarten kennenlernen und ausprobieren können. Außerdem warten in unseren Olympia-Themenzimmern und in unserer Sporthalle zahlreiche Überraschungen.

Wir Lehrer und Schüler der Grundschule Sosa freuen uns auf jeden Fall ganz sehr auf dich.

Bis bald!



■ Schulanmeldung für das Schuljahr 2024/2025 in der Grundschule Sosa

Schulpflichtig werden alle Kinder, die im Zeitraum vom **1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018** geboren wurden. Diese Kinder sind von ihren Erziehungsberechtigten in der Grundschule Sosa anzumelden.

Zur Anmeldung sind mitzubringen

- **Geburtsurkunde** des anzumeldenden Kindes
- **Personalausweis** des/ der Erziehungsberechtigten
- **Sorgerechtsnachweis** bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten
- **Vollmacht** bei sorgeberechtigten Eltern, welche nicht im selben Haushalt leben
- **Impfpausweis** des anzumeldenden Kindes, für den Nachweis zum Masernschutz bzw. einer Kontraindikation auf Grundlage §20 Abs. 9 Infektionsschutzgesetz

Anmeldetermin: Dienstag, 13. August 2024, von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Grundschule Sosa.

M. Strauß
Schulleiterin der GS Sosa



Blauenthal, Neidhardtstal, Wolfsgrün

**Rohrnetzspülung in Blauenthal,
Neidhardtstal, Wolfsgrün am
23.7. zwischen 8:00 Uhr und
16:00 Uhr.**



Carlsfeld

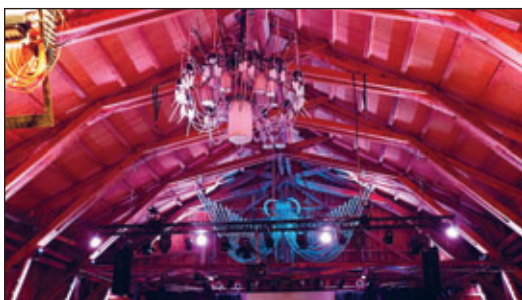
Ein Feuerwerk der Töne – BVC bei den Stelzenfestspielen

Wer hat schon etwas von dem kleinen Thüringischen Ort Stelzen gehört? Wohl die Wenigsten. Der BVC wurde für Freitag, 28. Juni, 2024, zu den drei-tägigen Festlichkeiten in die Stelzen-Klang-Scheune, die ca. 1.000 Gäste fasst, eingeladen. Seit 1993 wird dieses Festival auf Initiative des Gewandhausmusikers Henry Schneider jährlich durchgeführt, mit Klanginstallationen von umgebauten Gegenständen aus der Landwirtschaft beziehungsweise aus dem Alltag. Es traten u.a. der Thomanerchor, Mitglieder des Gewandhauses Leipzig auf. Eine Gruppe chinesischer Kinder waren von dem Programm erstaunt und begeistert. Was sind das für Geräte, die die Klänge erzeugen? Am bekanntesten ist die Gölleorgel, aus den Teilen zusammengebaut, die auf dem Feld die Gölle verteilen, die Melkspinne, aus Teilen der Melkanlage, die sich wie eine Spinne von der Decke fallen lassen, oder die Egge-Blätter, die mit Hämmern angeschlagen werden. Es hängen zusammengefügte Akkordeons von der Scheunendecke herab, die durch die Akkordeonistin Eva Zöllner zum Tanzen gebracht wurden, indem sie hoch und herunter gelassen wurden und Töne erzeugten. Viel Freude brachte sie, indem sie Kuckucksuhren zum Leben erweckte. Auf die Frage, wie man auf die Idee kommt, landwirtschaftlichen Geräten diesen Status zu verleihen, wurde geantwortet: Das sind alles Künstler, und wenn man Künstlern einen kleinen Hinweis gibt, machen die was draus, z.B. die Schneidblätter von Eggen: zufällig schlug einer aus der Runde so ein Blatt mit einem Hammer an, aha, es wird ein schöner Klang erzeugt, aber beim Anschlagen eines weiteren Blattes ertönte ein anderer Klang! Und Schritt für Schritt entwickelte sich die Idee, die Scheunenwände mit diesen Schneidblättern auszugestalten und Töne erzeugen zu lassen. Vater (Erwin Stache) und Sohn (Benjamin Stache) sind für die Klänge verantwortlich, der Sohn komponiert und der Vater programmiert. Erwin Stache wird gern als „Klangsurrealist“, als „Abenteurer im Dreieck von Physik-Musik-Elektroakustik“ bezeichnet. Es war lustig anzusehen, wie Vater und Sohn am Tischfußballspiel Töne erzeugten, was über eine Leinwand allen Gästen sichtbar wurde. Jedes Jahr soll das Festival jetzt unter einem anderen Thema stehen, nachdem die landwirtschaftlichen Geräte beendet wurden. Dieses Jahr stand das Bandonion und der argentinische Tango im Vordergrund. Robert Wallschläger erhielt die Aufgabe, wäh-

rend der ca. zweieinhalbstündigen Vorstellung ein Bandonion zusammenzubauen, was ihm auch gelang. Man hatte die ersten Tätigkeiten auf eine große Leinwand projiziert. Ebenso konnte man etwas über die Geschichte des Bandonions durch historisches und aktuelles Filmmaterial erfahren. Man könne sich kaum vorstellen, wie die Argentinier an ihren Instrumenten aus Carlsfeld hängen, die ja heute noch gespielt werden, so Schneider. Er konnte auch die berühmten Tangotänzer Nicole Nau und Luis Pereyra gewinnen, die die Zuschauer mit ihrer Perfektion und Infos aus dem Leben der argentinischen Landbevölkerung wieder einmal bezauberten. Neben den wunderschön anzuschauenden Tänzen, sang Luis und

zeigte sein Können mit den Boleadoras, Lassos mit Kugeln, die immer noch Arbeitsinstrumente der Gauchos sind. Neben einer Musikgruppe, bestehend aus Streichern, einer Flöte, Schlagzeug und dem argentinischen Bandonionspieler Marcelo Nisinman durfte auch der BVC zusammen mit Erwin Stache im „Bando-log mit Scheunengeschlägel“ landwirtschaftliche Geräte zum Klingen bringen. Die Gesichter drückten große Freude bei diesem gelungenen Experiment aus. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war das Zusammenspiel von Gölleorgel und Melkspinne. Der Applaus war gewaltig, so musste noch eine Zugabe her: Henry Schneider verlangte absolute Ruhe in der Scheune und ließ eine zweite leuchtende Kugel – die erste lief als Startzeichen zu Beginn der Veranstaltung um 19:00 Uhr- durch spezielle Führungen an den Wänden entlang laufen, bis sie mit einem lauten Schlag in ein Fass fiel. Blumenkinder überreichten allen Teilnehmern eine Riesensonnenblume. Aber der Abend war für die Mitwirkenden noch nicht zu Ende. Eine kurze Pause an der frischen Luft und schon ging es 22:00 Uhr mit einer zweiten Vorstellung weiter. Nach Mitternacht fuhren die Musiker des BVC nach Hause, etwas müde aber zufrieden. So eine Veranstaltung war für den BVC neu. Es war sehr interessant, absolut ungewöhnlich, machte aber allen Musikern Freude, sich diesen Experimenten hinzugeben. Was sehr angenehm war, war die zwanglose, aufgelockerte Atmosphäre. So ein Auftritt wird bestimmt nicht gleich wieder vorkommen.

(Christel Eberlein, BVC)



**Eibenstock, immer
aktuell informiert mit
Munipolis!**



Laden Sie die
Munipolis-App herunter

MUNIPOLIS



■ Info zu
Touristinformation und
Fremdenverkehrsverein

Wie in der Ausgabe 07/24 mitgeteilt, ist im März Frau Martina Zapf als Mitarbeiterin der Stadt Eibenstock in den Ruhestand gegangen. Seitdem wird die Touristinformation Carlsfeld vom Tourist-Service-Center Eibenstock (TSCE) mit betreut. Freitags vormittags ist eine Mitarbeiterin des TSCE vor Ort, an den anderen Tagen besteht für die Telefonnummer eine Rufumleitung nach Eibenstock. Frau Zapf ist unter der Nummer 037752-2000 nicht mehr zu erreichen. Frau Zapf ist aber weiterhin ehrenamtlich für den Fremdenverkehrsverein Carlsfeld tätig, der auch die Website www.carlsfeld.com betreibt und unter anderem das Bandonionfestival organisiert. Der Verein ist ausschließlich unter der Nummer: 0155 66891151 zu erreichen. E-Mails an info@carlsfeld.com gehen ebenfalls direkt an den Fremdenverkehrsverein und können von den Mitarbeiterinnen des TSCE nicht abgerufen oder eingesehen werden.

Die Redaktion

FVV Carlsfeld e.V.
Ihr Fremdenverkehrsverein!



30-jähriges
Jubiläum



Das Bandonion
lebt

Fremdenverkehrsverein
Carlsfeld e.V.
08309 Eibenstock
Carlsfelder Hauptstr. 58

Tel. 0155 66891151
Fax 03 77 52 - 27 91
www.carlsfeld.com
e-mail: info@carlsfeld.com

30. Bandonionfestival
Carlsfeld



Programm vom
27. – 29. September 2024

Freitag, 27.09.2024, 18:00 Uhr
Konzert in der Trinitatiskirche
Joachim Rotha
Sueno de Bandonion Argentinien
Klaus Gutjahr Berlin
Bandonionorchester Dresden

Samstag, 28.09.2024, 17:00 Uhr
Großes Konzert im Grünen Baum
Karin Eckstein und Projektorchester
Grand Orquesta de Tango Carambolage
Lebsch & Debsch Dresden
Sueno de Bandonion Argentinien
Bandonionverein Carlsfeld

Sonntag, 29.09.2024, 11:00 Uhr
**Musikalischer Frühschoppen
im Grünen Baum**
Kinder- und Jugendorchester Carlsfeld
Hundshöbler Konzertinafreunde
Sueno de Bandonion Argentinien

Änderungen vorbehalten!



GEFÜHRTE E-BIKE TOUR
AUF DEM ERZGEBIRGSKAMM



14./28.07.
ab 10 Uhr
Grüner Baum
Carlsfeld

ca. 40 km
3,5h - 4h
inkl. Einkehr

DIE ROUTE
führt über die
Talsperre Carlsfeld,
die Schanzenanlage
Johanngeorgenstadt,
den tschechischen
Grenzortfern, den
Ruinen der Zinnwäsche
Sauerzock, durch das
Naturschutzgebiet
wieder nach Carlsfeld

Anmeldung bis jeweils Freitag
bike@skiverleih-carlsfeld.de
0155-66186835

15€ p.p.
40€ p.p.
(inkl. Bike)

KEIN EIGENES E-BIKE?
kein Problem, eine Ausleihe ist vor Ort,
nach Vorreservierung möglich

Gern planen wir für Sie, auch wochentags,
eine individuelle Tour in Familie oder Freunden



EINTRITT
FREI

13 JULI
SAMSTAG
TEICHHÄUSEL
CARLSFELD

Teichhäuserweg 1 08304 Eibenstock OT Carlsfeld



15
UHR



18
UHR

Rahmenprogramm inkl. Catering:
→ Kreativer Bastelspaß für die Kleinen
→ Musikalische Umrahmung mit Live-Music



Scann mich



Wir laden herzlich ein: Zur Kinoveranstaltung im Rahmen des Moviequidi-Filmfestivals der Blockhütte „Teichhäuserl“. Das Rahmenprogramm und die Versorgung werden vom Fremdenverkehrsverein Carlsfeld organisiert. Zusätzlich zu den beiden Filmvorführungen wird auf der großer Videowand der Kurzfilm über die Jubiläumsveranstaltung der 375-Jahrfeier von Weitersglashütte im Jahr 1999 gezeigt. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt. Ab 19.30 Uhr musikalische Unterhaltung mit Thomas Seidel, dem Urgestein aus Carlsfeld!

Veranstaltungen

Veranstaltungen Juli/August 2024

12.-14.07.2024 111 Jahre FSV Sosa Fußballturnier und Fest
Sosa, Freitag ab 17:30 Uhr, Samstag ab 9.00 Uhr

12.07.2024 Moviequidi am Kulturzentrum Eibenstock
Eibenstock, 15:00 Uhr / 19:00 Uhr

13.07.2024 Moviequidi am Teichhäusel
Carlsfeld, 15:00 Uhr / 18:00 Uhr

14.07.2024 Geführte Radtour auf dem Erzgebirgskamm
Carlsfeld, ab 10:00 Uhr Treffpunkt Grüner Baum

17.07.2024 Wernesgrüner Showtruck auf dem Auersberg
ab 18:00 Uhr Liveübertragung Freundschaftsspiel FCE-BVB

18.07.2024 Moviequidi auf dem Auersberg
Auersberg, 15:00 Uhr / 18:00 Uhr

21.07.2024 130 Jahre Kuhbergturn Schöneheide/ Stützengrün
ab 11:00 Uhr mit Wandern und Musik

27.07.2024 Oldtimertreffen
Wildenthal, Park, Beginn 9:30 Uhr

28.07.2024 Geführte Radtour auf dem Erzgebirgskamm
Carlsfeld, ab 10:00 Uhr Treffpunkt Grüner Baum

30.07.2024 Moviequidi in der Wurzelrudis Erlebniswelt
Adlerfelsen, 15:00 Uhr / 19:00 Uhr

02.08.2024 Moviequidi am Hotel am Bühl
Eibenstock, 15:30 Uhr / 19:00 Uhr

03.08.2024 Electric Summer Night mit Vorprogramm
Sosa, Freilichtbühne ab 16:30 Uhr (Einlass ab 16:00 Uhr)

06.08.2024 Smartphonekurs des ASB
Eibenstock, Vereinshaus 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

07.08.2024 Gemeindeabend der ev.-luth. Kirche mit Vortrag
Eibenstock, Kirchgemeindehaus, Ecke Vodelstr./ Pestalozzistr.
19:30 Uhr

07.08.2024 Moviequidi im Q-Stall
Eibenstock, 17:00 Uhr / 20:00 Uhr

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten.

Ferienprogramm im Vereinshaus für die letzten Ferienwochen

- **Mo, 22.07./Mo, 29.07.** – 10:00 bis 12:00 Uhr: Kindergruppe (bis 10 Jahre) – Bastelstunde • 13:00 bis 15:00 Uhr: Kindergruppe (10 bis 14 Jahre) – Bastelstunde
- **Di, 23.07./Di, 30.07.** – 10:00 bis 12:00 Uhr: Kindergruppe (bis 10 Jahre) – Sport und Spiel • 13:00 bis 15:00 Uhr: Kindergruppe (10 bis 14 Jahre) – Sport und Spiel
- **Mi, 24.07./Mi, 31.07.** – 10:00 bis 12:00 Uhr: Kindergruppe (bis 10 Jahre) – Brettspiele • 13:00 bis 15:00 Uhr: Kindergruppe (10 bis 14 Jahre) – Brettspiele
- **Do, 25.07./Do, 01.08.** – 10:00 bis 12:00 Uhr: Kreative Zeit für Kinder bis 14 Jahre • 14:00 bis 15:00 Uhr: Seniorensport
- **Fr, 26.07./Fr, 02.08.** – 10:00 bis 12:00 Uhr: Kinozeit für Kinder bis 14 Jahre

Im Bürger- und Vereinshaus, Adresse: Karlsbader Str. 14a,
08309 Eibenstock
Kontakt: Telefon: 01520/3953926, Vereinshaus@sv-eibenstock.de

Moviequidi
„BACK TO THE ROOTS“ - DAS FILMFESTIVAL

18 JULI DONNERSTAG **AUERSBERG**

Zufahrt: Sauschwemme 11, 08349 Johanngeorgenstadt

FÜNF FREUNDE 15 UHR

WILDNIS 18 UHR

Rahmenprogramm inkl. Catering:

- > Musikalische Unterhaltung mit dem Bandonionverein Carlsfeld
- > Erkundet den neuen Natur-Aktiv-Parcours

Scan me

„Moviequidi - Back to the roots - Das Filmfestival“ ist ein Projekt des Wander- & Erlebniskino e.V.

Das Filmfestival steht für eines Engagement, demokratischen Verhalten, Vielfalt und Toleranz in der Gesellschaft. Dieser Werte steht die Grundidee unserer demokratischen Gesellschaft, Anwesenheit, Verantwortung und Anwesenheit. Jeder hat seinen Platz.

Diese Maßnahme wird maßgebend mit Unterstützung auf Grundlage des vom Sachverständigen Landrat Karl-Heinz Hübner.

Lollypop

Die Retro-Mucke-Party

am 16.08.24

Einlass: 20.00 Uhr

Was?

Freilichtbühne SOSA

Eintritt: 7 € mit

dj DANN

Kuhberg wird 130 Jahre/Feier-Tag zum Turm-Jubiläum am 21. Juli

Auf dem erzgebirgisch-vogtländischen Kuhberg ist der dritte Juli-Sonntag, 21.7., ein Feier-Tag: Begangen wird der 130. Geburtstag des massiven Aussichtsturmes. Viel Musik, geschichtsträchtige Erinnerungen und einheimische Verköstigung sind vorbereitet.

Auf das 795 Meter hoch gelegene Plateau führt ab 10 Uhr eine Sternwanderung aus allen unmittelbaren Anrainerorten. Die gemeinsamen Aufstiege sind geführt und beginnen überall 10 Uhr. Treffpunkte sind: Schönheide „Forstmeister“, Stützengrün „Parkplatz am Kuhberg“ (Neulehn), Rothenkirchen „Netto-Parkplatz“, Wernesgrün „Sportplatz“ sowie Schnarrtanne „Sportplatz“. Auf dem Gipfel spielen ab 11 Uhr die „Wernesgrüner Blasmusikanten“ zum Frühschoppen auf. Für 14 Uhr hat sich das Trio „Erzgesellen“ angesagt: MDR-Mundartmoderator Florian Stölzel aus Grünhain, der Carlsfelder „Holzober“-Liedermacher Thomas Seidel und Instrumentalist Jürgen Zinnert aus Langenbach sorgen bis zum frühen Abend für mitreißende wie nachdenkliche Unterhaltung.

„Zwischendurch“ wird durch die organisierende Interessengemeinschaft „Rund um den Kuhberg“ an Geschichte und Geschichten zum namensgebenden Jubilar erinnert. Dazu sind auch eine Fotoshow und -ausstellung vorbereitet. Zeitzeugen der vergangenen Jahrzehnte sind eingeladen. Für kleine Besucher ist ein Kinder-Quiz mit Fragen rund um das Kuhberg-Jubiläum vorbereitet; Familienkarten für die benachbarte „Wurzelrudis Erlebniswelt“ sind zu gewinnen. Zu erwerben gibt es am Turm-Geburtstag eine eigens zum Jubiläum gedruckte Reprintausgabe der originalen Festschrift von anno 1894. Das Kuhberg-Haus mit seinen neuen Apartments und der Kuhberg-Turm mit seinem weitreichenden Ausblick laden zur Besichtigung ein. Ebenso ganztägig sorgt das Team vom Wernesgrüner „Brauerei-Gutshof“ im Festzelt für die kulinarische Umrahmung.

Ein Parken von Privatfahrzeugen auf dem Kuhberg-Plateau ist nicht möglich. Ein Shuttle-Service wird eingerichtet, der zwischen „Parkplatz am Kuhberg“ in Neulehn und dem Gipfel pendelt. Dessen Fahrzeiten sind 10 bis 11.30 sowie 16 bis 17.30 Uhr. Zu Fuß oder per Fahrrad ist der Kuhberg überdies aus allen Himmelsrichtungen erreichbar.

Infos: <https://www.rundumdenkuhberg.de>

E. Mädlar

**TURMJUBILÄUM
130 JAHRE
KUHBERGTURM
21. JULI 2024**

Ort: am Kuhbergturm
(Shuttle-Service 10.00 bis 11.30 Uhr und 16.00 bis 17.30 Uhr ab Parkplatz am Kuhberg Stützengrün)

Zeit:
ab 10.00 Uhr gemeinsame Wanderungen
ab 11.00 Uhr Frühschoppen
mit den Wernesgrüner Blasmusikanten
ab 14.00 Uhr Erzgesellen

Fotoausstellung im Turm

digitale Fotoshow
„Kuhberg im Wandel der Zeit“

Kinderschminken

Kinder-Quiz mit Preisen
(Familienkarte Wurzelrudis Erlebniswelt)

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Veranstaltungen



OLDTIMER TREFFEN

Wildenthal

27.07.2024

Im Park Wildenthal Beginn 9:30 Uhr

Heimatverein Wildenthal

facebook icon: Heimatverein Wildenthal
instagram icon: heimatverein_wildenthal

Anzeige(n)



ERST LAUT, DRECKIG,
ANSTRENGEND – DANN EIN
GUTES GEFÜHL.

DEINE ZEIT IST JETZT.
Engagiere dich!
Mehr auf jetzt.thw.de

Technisches
Hilfswerk



BRAUEREIFEST MIT **YBNSTOKER**

Sterni & Freunde + **SPÄTLESE**

SAMSTAG, 31.08.24
14:00 – 23:00 UHR
EINTRITT BIS 18:30 UHR FREI,
DANACH 12 €

YBNSTOKER BRAUEREI
WWW.YBNSTOKER.DE

MULDENHAMMERSTR. 1
08309 EIBENSTOCK



Engel in Zivil

zum **HAMMERFEST**
17. August 2024

HAWER

Tickets gibt's hier :

- Star Tankstelle, Johanngorgenstadt
- Bierkanzlei, Johanngorgenstadt
- Imbiss auf dem Platz des Bergmanns,
Johanngorgenstadt
- Regine, Eibenstock
- Friseursalon Verlockend, Wildenthal

Wissenswertes

■ Start der 3. Ausschüttung des BergbauErbe-Fonds für Vereine

Der Förderverein Montanregion Erzgebirge e.V. startet den Aufruf zur 3. Ausschüttung aus dem BergbauErbe-Fonds.

- Wann: Ab sofort mittels Antrags bis 15. August 2024 bewerben.
- Wer: Bergbau- und montane Traditionsvereine in der Montanregion Erzgebirge
- Wo: Förderverein Montanregion Erzgebirge e. V.
Geschäftsstelle, Silbermannstraße 2, 09599 Freiberg
Antragsunterlagen: www.fv-montanregion-erzgebirge.de
E-Mail: kontakt@fv-montanregion-erzgebirge.de
Telefon: 03731 / 39 2455
- Vergabe: Die Vergabe der Förderzusage erfolgt am 08.09. 2024 zum Tag des Offenen Denkmals am Welterbe-Standort Muldenhütten – Details folgen

Aus dem BergbauErbe-Fonds werden Beträge bis 1.500,- EUR ohne große bürokratische Hürden bereitgestellt, um: Bergbaukultur zu erhalten, Ehrenamt zu stärken, Bergbautraditionen zu beleben und Nachwuchs zu fördern.



Hintergrund: Für die Stärkung des Ehrenamts und die Wahrnehmung des ehrenamtlichen Engagements sind Vereine in der Montanregion Erzgebirge ein wichtiges Fundament, um die bergbauliche Tradition und die bergbauliche Geschichte in der Region zu erhalten. Im Rahmen des LEADER-Kooperationsprojektes „Berggeschrey“ (2019-2022) wurde dafür von unserem Verein der Förderfonds „BergbauErbe“ eingerichtet, aus dem für Vereine kleinere finanzielle Beträge bis max. 1.500 EUR ohne großen bürokratischen Aufwand bereitgestellt werden. Der Fonds ist dauerhaft angelegt, trägt sich selbst und ist somit auf Spenden angewiesen, weshalb Firmen, Privatpersonen, Institutionen und Bergbauinteressierte angesprochen sind, mit einem finanziellen Beitrag in den Fond die Erhaltung und Entwicklung des montanen Erbes zu unterstützen. Ausschüttungen des Fonds sollen bis zu zweimal jährlich erfolgen. Der Fonds wird durch den Förderverein Montanregion Erzgebirge e.V. geführt und verwaltet.

Impressum Eibenstock – Auersbergbote – mit dem Amtsblatt der Stadt Eibenstock und ihrer Ortsteile Blauenthal, Carlsfeld, Neidhardtsthal, Oberwildenthal, Sosa, Wildenthal und Wolfgrün – Herausgeber: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1; Telefon: 037208 876-0; E-Mail: info@riedel-verlag.de, Homepage: www.riedel-verlag.de; Geschäftsführer: Hannes Riedel • **Verantwortlich für den Inhalt:** Pflichtveröffentlichungen im Amtsblatt: Bürgermeister Uwe Staab; Veröffentlichungen aus den Ämtern: (v.i.S.d.P.) Bürgermeister Uwe Staab, bzw. die Leiter der Ämter oder anderer Behörden; Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil: (v.i.S.d.P.) die Vorsitzenden der Vereine bzw. Einrichtungen. Redaktion: Susanne Schlesinger, Telefon: 037752 691788, Fax: 037752 69844, E-Mail: tageblatt@eibenstock.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter lokaler Informationen besteht nicht. • **Verantwortlich für Anzeigen, Satz, Herstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Tel.: 037208 876-0, Hannes Riedel, Geschäftsführer; E-Mail: info@riedel-verlag.de; Internet: www.riedel-verlag.de Der Auersbergbote erscheint aller zwei Wochen kostenfrei zur Mitnahme in Auslagestellen, kostenfrei im digitalen Versand und als E-Paper im Internet. Die Auslagestellen werden auf der Homepage der Verwaltung veröffentlicht. Ein adressierter, kostenpflichtiger Versand ist über den Verlag möglich. Auflage zur Verbreitung: 3035 Exemplare. Der Auersbergbote ist auf FSC-zertifiziertem Papier unter Verwendung von BIO-Farben DDF Superior PSO Bio hergestellt.

■ Vignetten für tschechische Autobahnen

Seit einigen Jahren ist die Nutzung der Autobahnen in Tschechien gebührenpflichtig. Die Maut wird in Form von Vignetten kassiert. Für diese gibt es seit März 2024 neue Preise. Hinzugekommen ist eine Tagesvignette für Besucher, die nur einmalig einen Ausflug z.B. nach Prag unternehmen. Die Vignetten für 10 Tage und 30 Tage sind im Preis etwas gesunken, der Jahrespreis dagegen deutlich gestiegen. Hier die Preise, wie sie vom ADAC veröffentlicht wurden (genauer Preis ist abhängig vom Umrechnungskurs Tschechische Kronen zu Euro)



Vignettenart	Preis seit 1. März 2024	Preis bis 29. Februar 2024
1 Tag	200 CZK (ca. 8 Euro)	—
10 Tage	270 CZK (ca. 10,80 Euro)	310 CZK (ca. 12,40 Euro)
30 Tage	430 CZK (ca. 17,20 Euro)	440 CZK (ca. 17,60 Euro)
1 Jahr	2300 CZK (ca. 92 Euro)	1500 CZK (ca. 60 Euro)

Autobahn Maut in Tschechien: Die aktuellen Vignettenpreise

Wichtig zu wissen: Vignetten dürfen nur online oder an offiziellen Stellen gekauft werden.

Onlineverkauf (in deutscher Sprache):
<https://edalnice.cz/de/index.html#/validation>

Bezahlt werden kann mit Visa, Mastercard, ApplePay oder GooglePay. Bei Überweisungen muss der Kronenbetrag tagesaktuell in Euro umgerechnet werden, sonst kann es zu einer Rückbuchung kommen. Bei Überweisung gilt eine Mindestfrist von 4 Tagen zwischen Kauf und Vignettendatum.

- Offizielle Stellen sind:
- tschechische Postämter
 - Tankstellen des Euro Oil-Netzes
 - Automaten an einigen Grenzübergängen (derzeit nur von Österreich)



An den Übergängen Potucký und Kralice gibt es leider keine Automaten und auch in Grenznähe keine Tankstellen der Euro Oil-Kette. (einzige Möglichkeit zwischen Karlsbad und Prag im Ort Louň, allerdings ist dann die Nutzung der Schnellstraße bzw. Autobahn bis dorthin nicht möglich). Für Fahrten nach Karlovy Vary benötigt man keine Vignette, wenn die Route über die Landstraßen gewählt wird.

In Potucký gibt es ein Postamt (im ersten Kreisverkehr bei den Läden geradeaus, dann die erste Straße rechts). Das Postamt ist nur wochentags von 13 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. In Kraslice muss man ins Ortszentrum fahren. (wechselnde Öffnungszeiten) E-Autos sind von der Mautpflicht befreit, allerdings muss dies beantragt werden. Wer ohne Vignette angehalten wird, muss mit einem hohen Bußgeld rechnen.

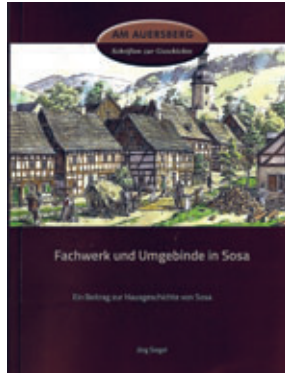
Weitere Informationen unter:
<https://www.adac.de/reise-freizeit/maut-vignette/tschechien/>

Bild: Hubert F | geograph

Wissenswertes

■ Nachdruck des Buches „Fachwerk und Umgebende in Sosa“ geplant

Der letzte Band von Jörg Siegel aus der Schriftenreihe „Am Auersberg“ ist im Jahr 2022 erschienen, kurz bevor der Autor im Juni verstarb. Die 1. Auflage des Buches war relativ schnell vergriffen und es erreichen uns immer wieder Anfragen, ob es eine 2. Auflage geben wird. Da der Nachdruck nur für eine Mindestmenge von 50 Exemplaren möglich ist, würden wir vorab gern alle Interessenten bitten, sich unter: tourist-information@eibenstock.de oder telefonisch unter 037752-2244 zu melden.



■ Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume“

ZWEI BIS FÜNF OBSTBÄUME HÄTTEN AUF DEM GELÄNDE IHRES VEREINS, IHRER SCHULE/ KITA ODER GEMEINNÜTZIGEN ORGANISATION PLATZ?

Mitmachen können fast ALLE, z.B.: Kleingarten-, Sport-, Naturschutz- oder andere gemeinnützige Vereine, Freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Berufsschulen, Kirchgemeinden, Schulen, Kindertagesstätten und viele andere gemeinnützige Organisationen in Sachsen, ausgeschlossen sind allerdings ausschließlich privat oder landwirtschaftlich genutzte Flächen.

Dann stellen wir Ihnen gerne Obstbäume aus sächsischen Baumschulen kostenlos zur Verfügung!

Mit den Obstbäumen werden Sie ein kleines Refugium für Insekten, Schmetterlinge, Vögel und eine Vielzahl anderer kleiner Tiere schaffen. Der „Lebensraum Obstbaum“ kann - wenn auch das Umfeld entsprechend gestaltet wird - den Mitgliedern ihrer Organisation, Kindern und Jugendlichen anschaulich viele Zusammenhänge im ökologischen Kreislauf verdeutlichen. Und letztendlich soll das frische Obst, das Sie eines Tages hoffentlich ernten werden, kleine und große Esser begeistern und den Wert von gesunden, regionalen Lebensmitteln erlebbar machen. Um schnelle Erfolge zu sehen, können Sie zusätzlich noch bis zu fünf Beerensträucher erhalten (Him-, Stachel- oder Johannisbeere). Machen Sie mit! <https://dvl-sachsen.de/de/58/p1/-obstbaeume.html>

Bewerben Sie sich jetzt für die Pflanzung im Herbst 2024 oder Frühjahr 2025 (Bewerbungsschluss Herbstpflanzung 19.08.2024).

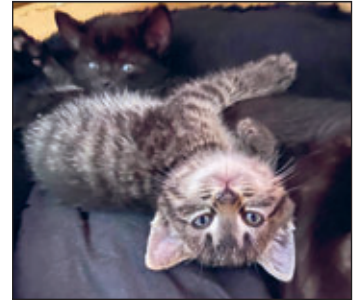
FRAGEN BEANTWORTEN WIR GERNE:

Zur Bewerbung: Sabine Ochsner, DVL-Landesverband Sachsen
Tel.: 03501/57 100 75, E-Mail: obstbaum-orga@dvl-sachsen.de



■ Babyalarm im Tierheim

Es ist mal wieder Babysaison im Tierheim Aue-Schwarzenberg – die Maikätzchen werden langsam selbständig und suchen in nächster Zeit ein schönes Zuhause. Unsere Katzenkinder sind zur Abgabe gechippt und geimpft. Die kleinen Fellnasen werden als Wohnungskatzen nur zu zweit oder zu einer bestehenden Katze (kein allzu großer Altersunterschied) vermittelt. Wenn späterer Freigang in einem verkehrsberuhigten Bereich angeboten wird, ist eine Einzelvermittlung natürlich auch möglich. Die Bilder sind kleine Schnappschüsse und stehen stellvertretend für die vielen Katzenkinder, die derzeit im Tierheim leben.



So niedlich die kleinen Kätzchen auch sind – sie sind kein Spielzeug und benötigen wie kleine Kinder viel Liebe und Zuwendung, aber auch Geduld und vor allem Zeit. Natürlich machen sie auch Dummheiten und richten Chaos an. Und: Sie sollten in einigen Monaten kastriert oder sterilisiert werden, was zusätzliche Kosten verursacht. Wer dies umgehen will, kann aber auch im Tierheim eine erwachsene Katze finden – es gibt viele jüngere oder ältere Tiere, die auch gern ein schönes Zuhause haben wollen. Stellvertretend für diese Katzengruppe stellen wir heute Ruby vor. Die hübsche Katzendame liebt Streicheleinheiten, ist sehr menschenbezogen und lebte bisher als Einzelprinzessin in Wohnungshaltung. Die 7-jährige Fellnase ist zur Vermittlung geimpft, gechippt und kastriert. Bitte melden Sie sich telefonisch bei uns unter 0176 70154496, um einen Kennlertermin zu vereinbaren.



Das Tierheim ist auch weiterhin für jede Spende dankbar:

Spendenkonto: Erzgebirgssparkasse

BIC: WELADED1STB

IBAN: DE86 870540003820512690

Kontakt: Mobil: 0176 70154496 oder
per Mail an: Tierschutzverein-Aue-SZB@web.de

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 15/2024 ist am Donnerstag, den 18.07.2024 um 12.00 Uhr. Die Ausgabe erscheint am 25.07.2024.

Beiträge für den Auersbergboten nehmen wir gern zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung, Tourist-Service-Center, per E-Mail an tageblatt@eibenstock.de, Tel. 037752 691788 oder Fax 037752 57-114 entgegen. Anzeigenwünsche bitte direkt an den Riedel-Verlag unter 037208 876211 bzw. per E-Mail an anzeigen@riedel-verlag.de richten.

Bürgerservice

■ Medizinische Bereitschaft

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Orte Eibenstock, OT Carlsfeld, OT Wildenthal, OT Blauenthal, OT Sosa, Schönheide, Hundshübel, Stützengrün und Lichtenau
Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter Tel.: 116 117 erfragt werden.

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

13./14.07.2024

BAG MU Dr. Karin Jähn, MU Dr. Holger Jähn
Tel. 03772 23049
Markt 18, 08289 Schneeberg

20./21.07.2024

Praxis Susanne Lang
Tel. 03772 28931
Karlsbader Str. 51, 08289 Schneeberg

Präsenzzeit jeweils von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr Rufbereitschaft jeweils von Samstag 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr bzw. Bereitschaftstag 7:00 Uhr bis Folgetag 7:00 Uhr

■ Apothekenbereitschaft

13./14.07.2024

Neustädter Apotheke Schwarzenberg
Tel. 03774 15180
Str. der Einheit 50, 08340 Schwarzenberg

20./21.07.2024

Apotheke im Kaufland Schwarzenberg
Tel. 03774 1744488
Karlsbader Str. 2a, 08340 Schwarzenberg

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Termine lagen bei Drucklegung nicht vor, Hier gibt es tagesaktuelle Notdienste:

<https://www.freipresse.de/LOKALES/ERZGEBIRGE/AUE/notdienste>

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr.

■ Abholtermine

Alle Behälter/Sammelsäcke müssen am Entsorgungstag ab 06:00 Uhr bereitstehen.

■ Hausmüllentsorgung

Eibenstock, Neidhardtsthal

Montag, 15.07.2024

Blauenthal, Carlsfeld, Sosa, Wolfsgrün, Wildenthal, Sondertour A und B

Dienstag, 23.07.2024

■ Gelber Sack/Gelbe Tonne

Eibenstock, Blauenthal, Neidhardtsthal, Wolfsgrün
Freitag, 12.07. und 26.07.2024

Carlsfeld, Wildenthal, Sosa
Donnerstag, 18.07.2024

■ Papiertonne

Eibenstock, Carlsfeld, Wildenthal und Sondertour A (Karlsbader Str. 49, Wiesenweg)

Montag, 22.07.2024

Blauenthal, Neidhardtsthal, Sosa, Wolfsgrün und Sondertour B (Zimmersacher)

Dienstag, 30.07.2024

Eibenstock, Großwohnanlagen (Funckstraße, Norma)

Freitag, 12.07. und 26.07.2024

■ Biotonne

Eibenstock und alle Ortsteile

April bis November wöchentlich, Freitag
12.07. und 19.07.2024

■ Wertstoffhof Eibenstock

Schneeberger Straße 23, Tel.: 0160 97242073
Di 14:00 bis 18:00 Uhr, Do und Sa 8:00 bis 12:00 Uhr

Die Stadt Eibenstock übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit. Es gelten die Entsorgungstermine des Zweckverbands Abfallwirtschaft Südwestsachsen unter www.za-sws.de. Änderungen vorbehalten.

■ Wichtige Rufnummern

■ Rettungsleitstelle: Notruf 112

0371 19222, Fax: 0371 215764

■ Stadtverwaltung Eibenstock:

037752 57-0

■ LRA Erzgebirgskreis:

03733 830

■ Polizei Eibenstock:

037752 559380, Fax: 037752 5593818
jeden 1. Dienstag im Monat
von 16:00 bis 18:00 Uhr

■ Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge:

0371 3870

■ Gasversorgung:

0371 414755 o. 451444

■ Erdgasversorgung, Störung:

0800 1111 489 20

■ Energieversorgung, Störung:

01802 040506

■ Mitnetz-Strom

0800 2 305070

■ Wasser/Abwasser:

Wasserwerke West erzgebirge
03774 1440

■ Landestalsperrenverwaltung

Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster
037752 5020

(außerhalb der Arbeitszeit) 037752 6297

■ Eltstörungen in Eibenstock inkl. Ortsteile

(außer Sosa)

■ Stadtwerke Schneeberg GmbH

03772 3502-0

■ Freizeiteinrichtungen

■ Stadtbücherei

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Eibenstock
Tel. 037752 69845

Dienstag 14:00 bis 17:30 Uhr
Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und
14:00 bis 17:30 Uhr
Samstag 09:30 bis 12:00 Uhr



■ Schatzhaus Erzgebirge

Bürgermeister-Hesse-Straße 7/9,
Eibenstock

Tel. und Fax 037752 2141
www.schatzhaus-erzgebirge.de
Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage 11:00 bis 16:00 Uhr



■ Touristenzentrum
Am Adlerfelsen

Montag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr
Tel. 0172 7536970



■ Allwetterbobbahn

www.wurzelrudi.de

■ Badegärten

Am Bühl 3, Eibenstock
Tel. 037752 5070, www.badegaerten.de
Im Zeitraum vom 15.05. – 19.06.2024 bleiben die Badegärten aufgrund von Wartungs- und Revisionsarbeiten komplett geschlossen!



■ Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Straße 1, Eibenstock
Tel. 037752 802616
E-Mail: info@kulturzentrum-eibenstock.de
Sprechzeiten: donnerstags 17:00 bis 18:30 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.kulturzentrum-eibenstock.de



■ All Time Fitness

Gabelsbergerstraße
08309 Eibenstock
Tel. 01749186718
E-Mail: Info@all-time-fitness.de
www.all-time-fitness.de
24/7 geöffnet



■ Kleiderkammer Eibenstock

Karlsbader Straße 14 (Vereinshaus),
Tel. 037752 558174
Montag 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 bis 16:00 Uhr

■ Möbelbörse Eibenstock (Kunsthof)



Ludwig-Jahn-Str. 12, 08309 Eibenstock
Tel: 0176 966 344 97, Mo und Fr 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

immer am 1. Montag des Monats findet von 16:30 bis 18:00 Uhr eine telefonische Energieberatung für Eibenstock statt. Terminvergabe unter Tel. 0800 809802400 oder 0341 6962929



Änderungen vorbehalten!

Geburtstage

„Das Leben ist, was passiert, während du beschäftigt bist, andere Pläne zu machen.“

(John Lennon)

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

■ Eibenstock

16. Juli	Gertraud Weißflog	zum 90. Geburtstag
17. Juli	Klaus Schröter	zum 75. Geburtstag
20. Juli	Rainer Friedmann	zum 80. Geburtstag
23. Juli	Ruth Menigat	zum 85. Geburtstag
27. Juli	Bernd Schleeovogt	zum 75. Geburtstag

■ Carlsfeld

19. Juli	Christine Rockstroh	zum 80. Geburtstag
19. Juli	Andreas Sternkopf	zum 70. Geburtstag
24. Juli	Matthias Kittlaus	zum 70. Geburtstag

■ Sosa

17. Juli	Frank Beyer	zum 75. Geburtstag
----------	-------------	--------------------

■ Neidhardtsthal

27. Juli	Detlev Streithoff	zum 70. Geburtstag
----------	-------------------	--------------------

■ Wolfsgrün

25. Juli	Isa Reißmann	zum 70. Geburtstag
----------	--------------	--------------------

Information zum Abdruck von Glückwünschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Gern gratulieren wir unseren Jubilaren zum Geburtstag, respektieren aber auch, wenn Sie dies nicht möchten. Alle, die eine Veröffentlichung **ausdrücklich nicht wünschen** bitten wir, dies bis zum nächsten **Redaktionsschluss am 18. Juli** dem Einwohnermeldeamt mitzuteilen. Sie können dafür das Widerrufsformular auf unserer Website (unter Bürgerservice/Formulare) nutzen oder eine formlose schriftliche Erklärung abgeben. **Sollten Sie zu einem früheren Zeitpunkt bereits einen Widerspruch übermittelt haben, so ist dies im Melderegister hinterlegt und Sie müssen sich nicht nochmals melden.**

Der Geburtstagszeitraum für die Ausgabe 15/2024 ist vom 30.07.2024 bis 12.08.2024.

Kirchen

„An(ge)dacht“



Gedenke des Sabbattages, dass du ihn heiligst
(2. Mose 20; 8)

Gott erschuf die Erde an sieben Tagen; Himmel und Erde, Licht und Finsternis, die Meere, die Vegetation, Sterne und Himmelskörper, Tiere im Wasser, in der Luft und auf dem Land, er erschuf den Menschen, den Mann und die Frau, sie sollen Gott ähnlich sein und er übergibt ihnen die Macht über die Erde und aller Kreaturen.

Gott segnete den Menschen und gibt ihnen den Auftrag sich fortzupflanzen, die Erde zu füllen und sich untertan zu machen. Gottes Schöpfungswerk, in all seiner Schönheit und Perfektion ist am Ende des sechsten Tages abgeschlossen.

Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe es war sehr gut. (1. Mose 1, 31) Am siebenten Tag ruhte Gott von all seinen Werken aus, die er gemacht hatte. Gott segnete und heiligte diesen Tag.

Nehmen wir uns noch Zeit am siebenten Tag der Woche innezuhalten, auszuruhen vom Tempo der Woche, welche meist gespickt ist mit Terminen für Groß und Klein oder wollen wir schon keinen Unterschied mehr machen? Viele Möglichkeiten der Erholung und Entspannung, werden von Vereinen, Sportstudios, Clubs usw. angeboten. Sicher haben alle Angebote ihre Berechtigung und Nutzen. Nur zwei Alternativen dazu möchte ich hier trotzdem nennen. Christen und alle Menschen, die Verlangen nach Gottes Wort haben, nutzen die Möglichkeiten in den Gottesdiensten Ruhe und Erquickung zu finden. Eine Stunde still zu sein und einfach nur zuhören was Gott uns sagen will - völlig kostenlos.

Und wo könnte man noch innehalten, zur Ruhe kommen, Kraft finden für Leib, Seele und Geist natürlich in unserer schönen Natur.

Wie schön ist es über blühende Wiesen zu laufen, durch den Wald zu spazieren, dem Gesang der Vögel lauschen, dem plätschern eines Baches zuzusehen, den Duft des Waldes zu riechen und die Atmosphäre in sich aufzunehmen - völlig kostenlos. Viel, viel mehr könnte ich noch aufzählen was Gottes Schöpfung für uns bereit hält und alles kostenlos.

Und trotzdem mischt sich ein Wermutstropfen hinein.

In unserer hochtechnisierten Gesellschaft ist die Erwartungshaltung der Menschen an Freizeit und Erholung an einem sehr hohen Level angekommen. Alles sollte möglichst perfekt sein und den Vorstellungen entsprechen. Gott hat dem Menschen die Macht und den Einfluss gegeben selbst über die Erde zu herrschen. Fragen wir uns doch, gehen wir noch verantwortungsvoll mit dieser Macht um? Ich meine, diese Frage sollte jeder Mensch sich täglich stellen.

Gott ist der Schöpfer aller Dinge, ihm gebührt Ehre und Anbetung. Nehmen wir Menschen diese Macht, die uns Gott gegeben hat sehr, sehr ernst. Achten, ehren und bewahren wir die Schöpfung und sind täglich sehr dankbar dafür, dass wir hier in unserem wunderschönen Erzgebirge leben dürfen. Lassen wir es nicht zu, dass unsere Nachkommen Wälder, grüne Wiesen, Tiere und Früchte des Waldes nur noch aus Bilderbüchern kennenlernen, weil unsere Natur dem modernen Fortschritt weichen muss.

Noch hält Gott seine Hand über die Schöpfung aber wie wird es sein, wenn er sie wegnimmt?

Lassen wir es nicht darauf ankommen.

Elke Günther, Eibenstock

Sagen Sie auf besondere Weise DANKE.

- Danke für die vielen Glückwünsche...
- Danke für die schönen Blumen...
- Danke für die tolle Überraschung...

Wir beraten Sie gern.

RIEDEL

GmbH & Co. KG

☎ 037208/876-199

anzeigen@riedel-verlag.de

Kirchen

■ **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibenstock – Carlsfeld**

Schönheider Straße 11, 08309 Eibenstock
Telefon: 037752 3096, Fax: 037752 53371
www.kirche-eibenstock.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr

14. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis

Blauenthal
09.00 Uhr Gottesdienst/LKG

Eibenstock
10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst

Carlsfeld
10.15 Uhr Predigtgottesdienst
in der Meth. Kapelle

21. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis

Blauenthal
09.00 Uhr Gottesdienst/LKG

Eibenstock
10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit
Sup. Bankmann gleichzeitig
Kindergottesdienst

Carlsfeld
10.15 Uhr Predigtgottesdienst
in der Trinitatiskirche

■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Eibenstock**

Andacht im Garten, Sonntag, 14.07.2024

15.00 Uhr

Gebetskreis, Sonntag, 21.07.2024

17.45 Uhr Gemeindehaus

Gemeinschaftsstunde, Sonntag, 21.07.2024

18.30 Uhr Gemeindehaus

Wir laden herzlich ein.

Ihr Pfarrer Tobias Liebscher

■ **Katholische Pfarrvikarie „St. Joseph“ Eibenstock**

Platz des Friedens 15, 08309 Eibenstock

■ **Unsere Gottesdienste**

Samstag, 13.07.2024

16:45 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 18.07.2024

09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 20.07.2024

16:45 Uhr Wortgottesdienst

Donnerstag, 25.07.2024

09:00 Uhr Hl. Messe

■ **Evangelisch-methodistische Kirche Eibenstock**

Kontakt: Pastorin Heidrun Hertig
Telefon: 03771 217614
Gemeinde Eibenstock – Winklerstraße 9 b
Gemeinde Carlsfeld – Talsperrenstraße

■ **Gemeinde Eibenstock**

Sonntag, 14. Juli 2024

09.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. Juli 2024

16.00 Uhr Kreativnachmittag

Sonntag, 21. Juli 2024

09.00 Uhr Gottesdienst

■ **Gemeinde Carlsfeld**

Sonntag, 14. Juli 2024

10.15 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. Juli 2024

16.00 Uhr Kreativnachmittag in Eibenstock

Sonntag, 21. Juli 2024

10.15 Uhr Gottesdienst
in der Trinitatiskirche

Wir laden alle herzlich ein!

Ihre Pastorin Heidrun Hertig

■ **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Elim Eibenstock**

Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Str. 1, 08309 Eibenstock

Telefon: 037462 177880

Jeden Sonntag

18.00 Uhr Lobpreisabend

Jeden Dienstag

19.30 Uhr zum Bibel-und Gebetsabend

■ **Neuapostolische Kirche Eibenstock**

Gemeindevorsteher Jens Fricker

Gartenstraße 6, 08309 Eibenstock, Telefon:

03771 731900

■ **Wir laden herzlich ein, die Gottesdienste mit uns zu feiern:**

mittwochs 19:30 Uhr

sonntags 10:00 Uhr



■ **Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sosa lädt ein**

Pfarrplatz 7, 08309 Eibenstock OT Sosa
Telefon: 037752 8296, Fax: 037752 559860
E-Mail: kg.sosa@evlks.de, www.kirche-sosa.de

Sonntag, 14.07.2024

09:30 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 21.07.2024

09:30 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Kindergottesdienst/
Lämmergruppe

Zur Bibelstunde:

mittwochs, jeweils 19:30 Uhr

■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Sosa**

Frölichweg 3, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 55767

Sonntag, 14.07.2024

19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21.07.2024

19:30 Uhr Gottesdienst

Montag, 22.07.2024

19:30 Uhr Frauenstunde

dienstags

19:30 Uhr Jugendstunde

mittwochs

19:30 Uhr Bibelstunde

■ **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sosa (Baptisten)**

Hauptstraße 60, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8164, www.efg-sosa.de

E-Mail: rene-ck@gmx.de

■ **Wir laden herzlich ein:**

Sonntag, 14.07.2024

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21.07.2024

09:00 Uhr Gottesdienst

donnerstags

19:30 Uhr Bibelstunde

■ **Evangelisch-Lutherische Freikirche Sosa (Bethlehemskirche) lädt ein**

Am Hänelberg 2, 08309 Eibenstock OT Sosa,

Telefon: 037605 4211

Sonntag, 14.07.2024

11:00 Uhr Predigtgottesdienst

Sonntag, 21.07.2024

11:00 Uhr Predigtgottesdienst

Dienstag, 23.07.2024

19:00 Uhr Bibelstunde

Kirchen



**Konzert Projektchor
und
Bandonionorchester**

**31. August 2024 um 17 Uhr
Trinitatiskirche**

**08. September 2024 um 17 Uhr
Martin-Luther-Kirche Schönheide**



**AUSCHWITZ -
ISRAEL**

**EIN VORTRAG VON
CLAUS DÖHLER ÜBER
SEIN UND KUNSTGUSS
DÖHLERS WIRKEN,
ARBEITEN UND DIE
ERFAHRUNGEN IN
ISRAEL UND
AUSCHWITZ**

**07. AUGUST 2024
19:30 UHR**

**GEMEINDEHAUS DER
KIRCHGEMEINDE
EIBENSTOCK
VODELSTRASSE**

Aus dr Haamit

■ Dr Rodwag

Doletz warn im Blättl e paar Bilder vun dr Unnerföhrung in Wolfgrie. Mir ham die ganze Bauzeit ieber egal mol geguckt, wie dos gemacht werd. Is war schu intressant, wie se e paar sette Viereckige Betonklätzer in dos Loch gestellt ham, wu mol de Stroß war un wu se itze aah wieder is.

Vun weitr tatn die Klätzer klaa aussaah, un e manicher hot gedacht, dosser da vielleicht beim Durchfahn sein Kopp eiziehe mißt. Drim sei mir mol ganz na geloffen un dann aah noch durch geloffn. Do hot mr erscht emol gesaah, wos dos for e Heh die Klätzer hattn. Do hätt zegar dr Riese Goliath durchlaafn kenne. Also die Sorg war schu emol wag. Nu muß nār noch allis fertig werdn.

Fruh warn mir dann schu emol, wu de Stroß suweit fertig war, doss de Auto driebler fahn kunntn. Dos e Zeit lang nār aane Fahrbahn genutz werdn kunnt, war net esu schlimm, suviel Verkehr is ja net. Wenn mr nār net mehr erscht ieber Hundspommern, zun Tankn fahn mußn.

Un dann die intelligente Ampl, die do dortn stand. Aafach klasse. Suwos tät iech mir ieberoll winsch. Die hot net erscht of rut geschalt, wenn de hiegefahn bis, obwohl driebn kaaner stand, naa, die hot diech glei durchgelosn. Un wenn emol rut war, dann hot die su schnell imgeschalt, doss de aufpassn muß, is lusfahn net ze verpassn.

Noochdem mir dann aah festgestellt hattn, doss de Stroß de grußn Autos, Laster un Busse getrogn hot, werd se wuhl aah hoffentlich lang haltn. Bis dann de Unnerföhrung geteert wurdn is, hots noch

ewing gedauert un bis is Gelänner dra war, doss Kaaner nunner ofn Rodwag huppn ka, noch ewing.

Aber dann war dos Werk fertig. Un schie issis wurn. Is sieht aus, als wenn schu egal esu gewasn wär. Iech ka mir gar net vürstelln, wie dos ausgesaah hätt, wenn dare Rodwag ieber de Stroß gebaut wurn wär. Of gedn Fall hätt net esu schie ausgesaah. Iech glaab, im Tunnl untn is zegar e Abfluss fors Wasser eigebaut. Gerod itze, wu dar Starkregn war, is suwos wichtig. Sinst kennt mr ben Druchfahn gelei mol kurz eitaugn un käm driebn frisch gebodn wieder raus. Un do war bei uns dar Ragn gar net esu schlimm. Unner Dorfbach hot nār 2 Liter mehr wie sinst. Un do sogn mir aah vun Harzn: Gott sei Dank! - Wenn mr die Bilder vun wu annerscht sieht, un dos vergleicht, wär die ganze Unnerföhrung voll mit Wasser - Wahnsinn. Iech waaß net, öb der klaane Abfluß do gelangt hätt, aber for normale Regn, reicht dos schu.

Also, s is e richtig gutis Fahrgefiel do durchzufahn. Is gieht mit Karacho nei un mit e bissl Schwung un drei Mol neitraatn kimmt mr gut wieder driebn naus. Ihr mißt dos salber mol probiern, un kaa Angst, su gruß is Kaaner, dosser net durchpasst, wenn vor eich Aaner fährt, dann säht ihr den Platz, dan jeder nooch ubn noch hot. Itze is de Durchfahrt allaa dr Kick, spöter, wenn mol noch de Brick gebaut is, dann giehts wetter un do freie mir uns schu drauf.

Renate Georgi